**AB \_\_: Gewinnschwellen ermitteln (Break-Even-Analyse)**

**GASTRO CONSULT**

Sie arbeiten bei der Gastro Consult GmbH. Dabei handelt es sich um ein Beratungsunternehmen, das sich auf Unternehmen aus Hotellerie und Gastronomie spezialisiert hat.

Bearbeiten Sie die folgenden Aufgabenstellungen.

1. Das Hotel zur Post verfügt über 35 Betten und hat 320 Tage pro Jahr geöffnet. Eine Nächtigung kostet im Durchschnitt 75,00 EUR (inkl. USt und 2,00 EUR Ortstaxe). Die variablen Kosten pro Nächtigung betragen 11,00 EUR. Die Fixkosten wurden mit 490.000,00 EUR ermittelt.
2. Berechnen Sie den Deckungsbeitrag pro Nächtigung.
3. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestnächtigungszahl (Break-Even-Point).
4. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestauslastung.
5. Berechnen Sie den Mindestumsatz.
6. Berechnen und interpretieren Sie den Break-Even-Point, wenn ein Plangewinn in der Höhe von 30.000,00 EUR erzielt werden soll.
7. Skizzieren Sie den Break Even Point grafisch. (Achsen, Achsenbeschriftungen, Fixkosten, variable Kosten, Gesamtkosten, Erlöse, Break Even Umsatz, Break Even Menge, Break Even Point)



1. Das Hotel Montemio verfügt über 55 Betten hat 280 Tage pro Jahr geöffnet. Eine Nächtigung kostet im Durchschnitt 81,00 EUR (inkl. USt und 2,50 EUR Ortstaxe). Die variablen Kosten pro Nächtigung betragen 9,80 EUR. Die Fixkosten wurden mit 910.000,00 EUR ermittelt.
2. Berechnen Sie den Deckungsbeitrag pro Nächtigung.
3. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestnächtigungszahl (Break-Even-Point).
4. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestauslastung.
5. Berechnen Sie den Mindestumsatz.
6. Berechnen und interpretieren Sie den Break-Even-Point, wenn ein Plangewinn in der Höhe von 50.000,00 EUR erzielt werden soll.
7. Das Yoga-Hotel Sonnengruß hat eine Kapazität von 15.000 Nächtigungen pro Jahr. Die Fixkosten im Bereich Logis betragen 520.000,00 EUR, die variablen Kosten pro Nächtigung wurden mit 13,50 EUR ermittelt. Durchschnittlich beträgt der Nächtigungspreis inkl. USt und 2,20 EUR Ortstaxe 79,00 EUR.
8. Berechnen Sie den Deckungsbeitrag pro Nächtigung.
9. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestnächtigungszahl (Break-Even-Point).
10. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestauslastung.
11. Berechnen Sie den Mindestumsatz.
12. Berechnen und interpretieren Sie den Break-Even-Point, wenn ein Plangewinn in der Höhe von 60.000,00 EUR erzielt werden soll.
13. Im Café Kaiserhof sollen die Mindestanzahl an Gästekonsumationen (Anzahl der Gedecke) und der Mindestumsatz ermittelt werden. Dafür stehen folgende Informationen zur Verfügung. Durchschnittliche Gästekonsumation pro Gast 8,00 EUR (Grundpreis), Wareneinsatz pro Gast 3,70 EUR; Fixkosten 125.000,00 EUR
14. Ermitteln Sie die Mindestanzahl an Gästekonsumationen (Break-Even-Point).
15. Ermitteln Sie den Mindestumsatz, der erwirtschaftet werden muss.
16. Ermitteln Sie den Break-Even-Point, wenn ein Gewinn in der Höhe von 20.000,00 EUR erzielt werden soll.
17. Im Hotel Hirsch betragen die Fixkosten in der Kostenstelle Logis 440.000,00 EUR. Pro Nacht fallen 9,00 EUR an variablen Kosten an. Durchschnittlich wird pro Nächtigung ein Preis in der Höhe von 55,00 EUR (inkl. 1,80 EUR Ortstaxe und USt) erzielt. Das Hotel hat eine Kapazität von 14.000 Nächtigungen.
18. Berechnen Sie den Deckungsbeitrag pro Nächtigung.
19. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestnächtigungszahl (Break-Even-Point).
20. Berechnen und interpretieren Sie die Mindestauslastung.
21. Berechnen Sie den Mindestumsatz.
22. Ermitteln Sie das Betriebsergebnis, wenn im nächsten Jahr um die Mindestnächtigungszahl um 20 % überschritten wird. Preis und Kosten bleiben gleich.



1. Im Hotel Pflanzer sind im letzten Jahr 1.100.000,00 EUR an Fixkosten angefallen. Die variablen Kosten wurden mit 180.000,00 EUR ermittelt. Insgesamt wurden im Hotel 17.500 Nächtigungen gezählt (Kapazität 20.000 Nächtigungen). Eine Nacht kostet durchschnittlich 90,00 EUR inkl. 2,00 EUR Ortstaxe und der gesetzlichen Umsatzsteuer.
2. Berechnen Sie die variablen Kosten pro Nächtigung.
3. Ermitteln und interpretieren Sie den Break-Even-Point.
4. Ermitteln und interpretieren Sie die Mindestauslastung.
5. Ermitteln Sie den Mindestumsatz.
6. Ermitteln Sie das Betriebsergebnis, wenn im nächsten Jahr 19.000 Nächtigungen erreicht werden und sonst alle Werte gleich bleiben.



©frö19